

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 22. Juni 2021** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **22. Juni 2021** werden 30 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

**COVID-19-Hinweis:** Bei der Durchführung von ÖWAV-Veranstaltungen werden die jeweils geltenden rechtlichen Vorgaben und Sicherheitsmaßnahmen zur Anwendung gebracht. Angesichts der aktuellen Lage in Österreich und den bislang verfügbaren behördlichen Vorgaben ist für die Teilnahme an ÖWAV-Veranstaltungen bis auf Weiteres ein **Eintrittstest\*** erforderlich (\*schriftliche Bescheinigung eines negativen PCR-Tests oder SARS-CoV-2-Antigen-Schnelltests von einer öffentlich befugten Stelle bzw. Fachpersonal – das Ergebnis darf bei einem Antigen-Test nicht länger als 24 Stunden, bei einem PCR-Test nicht länger als 48 Stunden zurückliegen (ab dem Zeitpunkt der Probennahme)). Zudem wird auch das Tragen einer **FFP2-Maske** sowie der gesetzliche **Mindestabstand von 2 Meter** für alle TeilnehmerInnen und Vortragende einzuhalten sein (Dies gilt auch – in Ermangelung konkreter Vorgaben – für bereits geimpfte Personen). Detaillierte Informationen zu den Hygiene-Maßnahmen finden Sie online unter [https://www.oewav.at/info\\_kurse\\_seminare](https://www.oewav.at/info_kurse_seminare). Die Informationen zum organisatorischen Ablauf erhalten Sie zeitgerecht vorab. Der Veranstalter behält sich vor, die Tagung gegebenenfalls als Webinar abzuhalten (Die Anmeldungen bleiben in diesem Fall aufrecht und verbindlich).

**Seminarbeitrag** (Physisch: inkl. Vortragsunterlagen, Pausenerfrischungen | Online-Teilnahme: inkl. digitalen Vortragsunterlagen):  
ÖWAV-Mitglieder: € 250,- (+ 20 % USt.)  
Nichtmitglieder: € 420,- (+ 20 % USt.)  
Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung) € 50,- (+ 20 % USt.)

**TEILNAHME PHYSISCH ODER ONLINE MÖGLICH**  
**ACHTUNG**, aufgrund der aktuellen Covid-19-Vorgaben ist die Anzahl der physischen TeilnehmerInnen **limitiert!** Wir empfehlen daher eine frühzeitige Anmeldung. Zusätzlich wird eine **Online-Teilnahme** angeboten, bitte geben Sie Ihre Auswahl unten im Anmeldeformular bekannt!

**Veranstalter:** Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47  
**Kontakt & Anmeldung:** Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: [waschak@oewav.at](mailto:waschak@oewav.at), Fax 01-532 07 47

Ich melde mich **verbindlich** zu folgender Veranstaltung an:  
**Erfahrungsaustausch Deponie** | **1. Juli 2021**, CATAMARAN (Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien)

Vor- und Zuname (mit Titel): .....  
Dienststelle, Firma, Organisation: .....  
Adresse: .....  
(bzw. Firmenstempel)  
Telefon/Fax: .....  
Rechnungsadresse (falls abweichend): .....  
E-Mail: .....

**Zutreffendes bitte ankreuzen!**

Ich nehme **physisch** am Seminar teil       Ich nehme **online** am Seminar teil

ÖWAV-Mitglied       Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)  
 DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA (D) und des VSA (CH) erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „27089“).  
 Ich willige ein, dass meine Kontaktdaten im Falle des Auftretens eines Covid-19-Falles bei der Veranstaltung an die zuständigen Behörden zum Zwecke des Contact-Tracing (Rückverfolgung von Infektionsketten) weitergegeben werden.

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAV und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAV können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die in meiner Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAV zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAV, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2000 idGF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_



zukunft  
SEIT 1909  
denken

# ERFA Deponie 2021

## Aktuelle rechtliche Neuerungen und Auswirkungen auf die Praxis

### Donnerstag, 1. Juli 2021

Seminar- und Veranstaltungszentrum CATAMARAN  
1020 Wien | Johann-Böhm-Platz 1



Teilnahme auch online möglich!

Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie



09.30 – 10.00 Registrierung und Begrüßungskaffee  
 10.00 – 10.10 **Begrüßung und Eingangsstatement**  
 GF DI Manfred ASSMANN, Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband  
 SC DI Christian HOLZER, BM für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie / Mitglied des ÖWAV-Präsidiums

## Block I Rechtliche Neuerungen

Moderation: DI Dr. Karl REISELHUBER, MA 48 / Stadt Wien  
 10.10 – 10.40 **Neue Deponierungsverbote gem. Novelle DVO 2008 und Ausstufung zur Deponierung**  
 DI Dr. Jutta KRAUS, BM für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie  
 10.40 – 11.10 **Umgang mit und Entsorgung von Mineralwolleabfällen, XPS/EPS-Abfällen und generell POP-Abfällen**  
 N.N.  
 11.10 – 11.30 Fragen und Diskussion  
 11.30 – 11.50 **Umschlüsselung von Erlaubnissen und Genehmigungen – Ein erster Praxisbericht zur AbfallverzeichnisVO**  
 N.N.  
 11.50 – 12.10 **Neue Novelle DVO 2008 – Allgemeine und mineralwollspezifische Änderungen aus rechtlicher Sicht**  
 MMag. David SUCHANEK, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH  
 12.10 – 12.30 Fragen und Diskussion  
 12.30 – 13.30 Mittagspause

## Block II Mineralwolleabfälle

Moderation: MMag. David SUCHANEK, Niederhuber & Partner Rechtsanwälte GmbH  
 13.30 – 14.00 **Neue Abfallinformation und Behandlungsmöglichkeiten für künstliche Mineralfaserabfälle**  
 DI Dr. Arne M. RAGOSSNIG, MSc., RM Umweltkonsulten ZT GmbH  
 14.00 – 14.10 **Unterscheidungsleitfaden für Mineralwolleabfälle auf der Baustelle**  
 Ing. Ernst GREGORITES, Fachvereinigung Mineralwolleindustrie – FMI  
 14.10 – 14.30 **Erste Messergebnisse und Erfahrungen mit Mineralfasern**  
 DI Heinz KROPIUNIK, aetas Ziviltechniker GmbH  
 14.30 – 14.50 Fragen und Diskussion  
 14.50 – 15.20 Kaffeepause

## Block III Deponienachsorge in Deutschland, Schweiz und Österreich

Moderation: Assoc. Prof. DI Dr. Johann FELLNER, Technische Universität Wien  
 15.20 – 15.40 **Stillgelegte Deponien – Nachsorge ohne Ende?**  
 Prof. DI Harald BURMEIER, Burmeier Ingenieuresellschaft mbH  
 15.40 – 16.00 **Deponienachsorge in der Schweiz am Beispiel des Kantons Zürich**  
 Dr. Christina STADLER, Baudirektion Kanton Zürich  
 16.00 – 16.20 **Deponienachsorge in Österreich aus Betreibersicht**  
 DI Andreas BUDISCHOWSKY, NUA-Abfallwirtschaft GmbH  
 16.20 – 16.40 Schlussdiskussion  
 ab 16.40 gemütlicher Ausklang bei Brezen und Bier

### Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

Der Erfahrungsaustausch (ERFA) Deponie bietet auch dieses Jahr einen interessanten Überblick über die aktuellen rechtlichen Neuerungen und die sich daraus ergebenden Auswirkungen auf die Praxis. Im 1. Vortragsblock werden die neuen Deponierungsverbote sowie die allgemein rechtlichen und mineralwollspezifischen Änderungen gemäß der Novelle DVO 2008 präsentiert. Zudem wird im Rahmen eines ersten Praxisberichts über die im Zuge der Novelle der AVVO notwendigen Umschlüsselung der bestehenden Erlaubnis- und Genehmigungsbescheide berichtet.

Danach legt der zweite Vortragsblock einen Schwerpunkt auf das Thema Mineralwolleabfälle. Die Vortragenden berichten unter anderem über die neuen mineralwollspezifischen Abfallinformationen, den Unterscheidungsleitfaden und Behandlungsmöglichkeiten von Mineralwolleabfällen sowie über erste Messergebnisse und Erfahrungen mit Mineralwollefasern.

Der Seminarabschluss gibt den Vortragenden aus der Deutschland-Österreich-Schweiz (DACH)-Region die Bühne, um Praxisbeispiele, Lösungsansätze und den aktuellen Stand der Deponienachsorge des jeweiligen Landes aufzuzeigen.

### Zielgruppe:

DeponieinhaberInnen, Deponieaufsichtsorgane, Kommunale und private Abfallsammler und -behandler sowie Abfallverbände, BehördenvertreterInnen und Sachverständige, Ingenieurbüros und technische Büros, Labors und Gutachter, Produktionsbetriebe und Abfallbeauftragte, Universitäten und Fachhochschulen

### Seminar- und Veranstaltungszentrum CATAMARAN

1020 Wien | Johann-Böhm-Platz 1

### Öffentliche Anreise:

U2-Station „Donaumarina“ – Autobusse der Linie 77A, 79A und 79B – Flughafenbus Vienna Airport Lines. Stationen unmittelbar vor dem Haus. Fahrplanauskunft der Wiener Linien: [www.wienerlinien.at](http://www.wienerlinien.at)  
 Die Fahrzeit in die Innenstadt (Stephansplatz) beträgt ca. 15 Minuten (U2 bis „Praterstern“ und dann mit der U1 bis „Stephansplatz“).

Vienna AirportLines - in nur 20 Minuten vom Flughafen zum Seminar- und Veranstaltungszentrum Catamaran. Fahrplan <http://www.postbus.at/de/Flughafenbus/>

### Mit dem PKW:

Autobahn A23 - Abfahrt „Handelskai“. Kostenpflichtige Parkmöglichkeit im Parkhaus „DONAUMARINA“ (APCOA), Wehlstraße 350, 1020 Wien. <http://www.apcoa.at/>

Bitte beachten Sie die flächendeckende Kurzparkzone im 2. Bezirk. An Werktagen ist das Parken in der Zeit von 9 bis 22 Uhr gebührenpflichtig. Parkdauer: 2 h. <https://www.wien.gv.at/verkehr/parken/kurzparkzonen/bezirk02.html>

Hinweise zur Lage, Anreise und Parkmöglichkeiten können Sie auch dem folgenden Link entnehmen: <https://www.veranstaltungszentrum.wien/>

